

Bekanntmachung.
Vollzählung betreffend.

Die am 21. d. Mts. im Rosenthal anbrannt gewesene und ausgefallene Bestimmung der Zähler und alle der sich für die Volkszählung Interessirten findet heute am 25. November cr., Abends 8 Uhr, in demselben Lokale statt.
Halle a/S., den 25. November 1885.
Die Volkszählungs-Kommission.
(Ges.) Dr. Kränke, Stadtschulrath, Vorsitzender.

Stadtverordnetenwahl.

I. Abtheilung.

Saut Beschluß der am 21. d. Mts. in „Stadt Hamburg“ abgehaltenen Versammlung von Wählern der ersten Abtheilung werden den Mitgliedern dieser Versammlung als Kandidaten

a. für die am Freitag den 27. November cr. stattfindende Erstwahl an Stelle des Herrn Justizrath Göbeling auf die bis Ende 1887 laufende Wahlperiode

Herr Dr. med. Scharfe,

b. für die an demselben Tage stattfindenden beiden andern Erstwahlen auf die bis Ende 1889 laufende Wahlperiode die Herren

Banquier Bethcke und

Kaufmann H. Arndt

empfohlen.

Bei der durch Jettelwahl vorgenommenen Feststellung der letzten Mandatnatur sind 27 Stimmen für Herrn Arndt und 23 Stimmen für Herrn Deconomierath Gieseler abgegeben worden.
Halle a/S., den 22. November 1885.
S. A. Herzfeld.

Zur Wahl der 3. Abtheilung des 3. Bezirks.

Nachdem durch die Wahl am Donnerstag die Wähler des 3. Bezirks bekannt haben, daß sie ihre Selbständigkeit bewahren und durch die Vorschläge des Bürgervereins sich nicht bevorzugen lassen wollen, werden dieselben auch für die Erstwahl am Donnerstag den 26. November bereit sein, diesen Grundsat aufrecht zu erhalten. Wir bitten sie deshalb einzutreten für den in unserem Bezirk allein zur Wahl vorgeschlagenen

Herrn Baumeister Kelerstein,

welcher nicht Mitglied des Bürgervereins ist und in der Versammlung von Wählern unseres Bezirks am 4. November fast einstimmig zur Wahl vorgeschlagen wurde, der eine ganz selbständige Stellung einnimmt und durch seine Bildung und sein Verhältniß für Bauwesen in der Lage ist, eine nicht unwichtige Stelle in dem Kollegium der Stadtverordneten einzunehmen.

Der Vorstand des 3. kommunalen Bezirksvereins.

Der Deutsche Privatbeamten-Verein zu Magdeburg

beschäftigt die Konstituierung eines Zweigvereins für Halle und Umgegend sowie die Vereinigung mit dem bereits bestehenden gleichen Verein zu Halle. Zu diesem Zwecke findet

Sonntag den 29. November cr. Nachmitt. 4 Uhr

im „Hotel Heller“ (vorm. „Schwarzer Adler“), Gr. Steinstraße, eine

öffentliche Versammlung

statt. Alle Privatbeamten sind dazu erachtet eingeladen. Im eigenen Interesse verbleiben ich zahlreichen Erscheinen erwünscht. Delegirte aus Magdeburg werden die Ziele des Vereins darlegen. Die Vorstehenden der Privatbeamten-Vereine zu Magdeburg und Halle a. S.

A. Ballewski. F. Uhlmann.

P. P.

Sie werden beehren wir uns, Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß wir am tiefsten Blau in Saale Reispigette 87 u. 88 „zum Rheingold“ eine Niederlage unserer Reine und Spirituosen erziehen und die Bewirtschafung des damit verbundenen

„Restaurants & Ausern-Salons“

Herrn Polsterer Otto Uhlmann übertragen haben. Wir bitten Sie, dem neuen Unternehmen Ihre Unterstützung geneigtst angedeihen zu lassen und empfehlen uns

F. A. Jordan,
Weingroßhandlung Magdeburg,
Halle a/S.

P. P.

Bezugnehmend auf obige Annonce beehre ich mich hierdurch, Ihnen die heute erfolgte Eröffnung des von mir geführten

Wein-Restaurants und Ausern-Salons

Reispigette 87 u. 88 I. Etage

anzuzeigen und bitte Sie, daß mir hierin in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch meinem neuen Unternehmen freundlichst angedeihen zu lassen. Ich werde stets bemüht sein, dasselbe durch prompte und reelle Bedienung zu rechtfertigen und erlaube mir gleichzeitig die Mitteilung, daß Zimmer für größere und kleinere Gesellschaften, für Diners und Soupers zu jeder Zeit zur Verfügung stehen.

Otto Uhlmann,

Koffizierant Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt.

Große Gewinne ohne Risiko.

Francs 600,000 erhält die erste gezogene Nummer bei der nächsten Ziehung am 1. Decem. Francs 600,000, 300,000, 60,000 und noch viele Hauptgewinne, auszahlbar in Frankfurt a. M. mit 68 Prozent, kann man durch den Verkauf türkischer Staatsrentenbuche-Lose erhalten, welche jährlich sechs Mal gezogen werden. Jedes Los wird planmäßig mit mindestens 400 Frs. gezogen; alle seine Nieten. Abgehempelte Loose, welche in Deutschland freizustellen dürfen, das volle Eigenthum der Käufer werden und bis zu ihrer endlichen Ziehung mitspielen, offerire ich zu Nr. 45 des Stück gegen Paar oder Nachnahme. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben auch gegen Monatsraten (Abzahlung) und eine Anzahlung von 20 Fr. mit fortwährendem Abdruck auf jeden Ziehungsplan gratis. Gefälligen Aufträgen lege ich bald entgegen.
Robert Oppenheim, Frankfurt a. W.

Th. Werndl, Zahntechnisches Atelier,
Leipzigerstrasse 14.

Norddeutsche Holz-Berufs-Genossenschaft.

Section VII.

Magdeburg, den 21. November 1885.

Unseren Interessenten zur Nachricht, daß an Stelle des Herrn Schubarth (in Firma Schubarth & Goppert) Herr **Aug. Schmidt** (in Fa.: Christ. Schmidt), Halle a/S. als **Vertrauensmann** bestellt ist, welcher die Meldungen der mit den Buchstaben A-K einschließenden Betriebe, während Herr **Franz Berghaus** (in Fa.: Christ. Berghaus) die Meldungen der mit den Buchstaben L-Z beginnenden Betriebe entgegennimmt.
Der Sections-Vorstand.
Th. Enke.

F. Potolowsky,
Halle a/S., nur Markt- u. Kleinschmieden-Gäß.
Großer Pelzwaaren-Ausverkauf.

Circa 4000 Muffen.

Schwarze imit. Luchz-Muffen	2,50 bis 3,50.	Echte Bismarck-Muffen	4,50, 5 bis 6 A
Luchz-Muffen	3,50 bis 4,50.	Wachsbär "	5 bis 6 A
Wachsbär "	5, 5 bis 6.	Waffen "	6, 6 bis 7 A
Waffen "	5, 5 bis 6.	Stiefel "	10 bis 15 und 20 A
Stiefel "	7 bis 9 A		

Kindermuffen 75 s, 1 bis 1,50 A

Pelzbarretten in 30 Variet. Robellen 2, 3, 4, 5, 6 A

Pelzhaftstücken 5, 6, 7 A

Soas und Kragen zu jeder Muff passend, 2, 3, 4, 5 A

Pelzbesatz in jeder Weise vorrätig.

Der Eingang befindet sich nur von der Kleinschmieden-Seite aus.

Geschäfts-Anzeige.

Meiner werthen Kunden sowie einem geehrten Publikum hierdurch zur gefälligen Kenntniß, daß ich Sonnabend den 23. d. Mts. mein **Restaurations-Geschäft** verbunden mit Delicatess-, Spirituosen- und Viktualien-Handlung in meine neu erbaute Räume vor dem Steinthor Nr. 1 verlegte.
achtungsvoll
F. Wege.

Donnerstag den 26. November 1885

Abends 7 1/2 Uhr

im Saale des Volksschulgebäudes zu Halle a/S.

CONCERT

von
Gustav Berger.

Programm.

- I. Theil. 1. Praeludium (Canon) und Fuge v. G. Berger. 2. Grosse Sonate C-dur v. Beethoven. 3. Rondo capriccioso v. Mendelssohn. 4. a) in der Nacht, b) Warum? (Phantasiestücke), c) Bittendes Kind, d) Gluckes genug, e) Kind im Einschulmorn (Kinderszenen), f) Toccata op. 7 v. Schumann.
- II. Theil. 5. a) Barcarolle, b) Impromptu Fis-dur v. Chopin. 6. C-dur-Etude von A. Rubinstein. 7. „Nachtalter“, Valse caprice d'après Strauss von Tausig. 8. Après une lecture de Dante, Fantasia quasi Sonata von Liszt.

Nummerirte Billets à 2 A., nicht nummerirte à 1,50 A., Studentebillets à 1 A. Schülerbillets à 75 s sind vorher in der Musikalienhandlung von **Max Niemeyer** (Gr. Steinstrasse) und Abends an der Kasse, nummerirte à 2,50 A., nicht nummerirte à 2 A zu haben.

Wohltätigkeits-Vorstellung

zum Besten armer kranker Kinder in der hiesigen chirurg. Klinik am **Freitag den 27. November Abends 8 Uhr** im **Neuen Theater**, bestehend in Concert und theatralischen Aufführungen.

Preise der Plätze: Rumm. Parquet 1,50 A., Gallerie 1 A., Gallerie 50 s, ohne der Wohlthätigkeit Ehrenan zu leisten.

H. Schade's Café u. Restaurant,

28. Große Klausstraße 28.

Donnerstag den 26. November cr. **Großes Schlachtfest,** früh 9 Uhr Wellfleisch, alles übrige wie bekannt.

Halle'scher Radfahrer-Club.

Unser 1. Winterfest

findet Montag den 30. Novbr. Abends 8 Uhr in den Räumen des Hofjägers (Club-Local) statt. Der Vorstand.

NB. Die Tanzkarten erhalten die geehrten Gäste am Festabend im Lokale ausgehändigt.

Garz-Biehversicherungs-Verein in Quedlinburg.

Zu Versicherungsverhältnissen bei billiger Jahresprämie, sowie zur Mittheilung jeder gewünschten Auskunft empfiehlt sich der unterzeichnete Vertreter des obigen Vereins: **Wettin: Dienstadt Kamppe.** An Orten, wo der Garz-Biehversicherungs-Verein noch nicht vertreten ist, werden thätige und zuverlässige Agenten durch den Unterzeichneten unter günstigen Bedingungen ange stellt.
Quedlinburg, den 24. November 1885. **Pabst, Director.**

Die schönsten und billigsten **Wintertücher** findet man nur im **W. u. S. v. r. a. n. f.** 21. Schillerstr. 21. bei **Knohl.**

Das meiste **Geld** zahlt stets für Milchtar-Röde, Milchtar-Effekten, Gold- u. Silberreifen, sowie ganze Nachlässen von Kleidungsstücken, Betten, Wäsche, Möbel u. s. w. **Friedrich Peleke, 18. Seifstraße 18.**

E. Küchenmeister, Uhrmacher, Reispigette 24. Billigste Reparatur aller Arten Uhren, Schwere, feine Garantie. Reparaturen werden unter eigener Garantie prompt angefertigt. **Artists.**

Original-Champooing-Bay-Rum ist das einzige absolut unfehlbare Kopfwasser, selbst wenn alles andere gegen Haaransfällen und Kahlköpfigkeit versagt, welches in acht Tagen das Ausfallen der Haare vollständig beseitigt und einen üppigen Nachwuchs hervorbringt. Kopschuppen verschwinden schon über Nacht. — Preis Originalflasche — 1 1/2, 2 1/2 und 4 1/2 Mark. Zu haben bei **M. Waltsgröft und Ed. Driebe.**

Dr. Sprangersche Halsballe beseitigt Hitze und Schmerzen aller Wunden und Beulen, verhilft wirksames Mittel gegen die Schwellung ohne Erweiterung des Wundfeldes. In kürzester Zeit verleiht die Halsballe, die Finger, Frostschäden, Brandwunden, aufgeschwungene Hände u. Bei Husten, Stiefeln, Nerven, Kreuzschmerzen, Gelenksentzündungen tritt sofort Linderung ein. Zu haben in Halle: Engelapothek, Reichenhain 9, a. G. 60 a. **200 Gr. gute Speisefarben** liegen zum Verkauf in **Wödran 9.**



Halle a.S., Große Steinstraße 64.

Große Steinstraße 64, Halle a.S.



Reeller Ausverkauf.



Wegen der in unseren Geschäftslokalitäten mit Beginn des kommenden Jahres vorzunehmenden

Umänderung und Renovation

haben, um das Lager möglichst zu verringern, den größten Theil desselben zum Ausverkauf gestellt.

Die Preise sämmtlicher Artikel sind zu und unter Kostenpreis und bietet dieser wirklich reelle Ausverkauf dem P. T. Publikum Gelegenheit, zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ganz besonders gut und billig einzukaufen.

Der Ausverkauf beginnt Montag den 23. November.

Der ganze Bestand von Wintermänteln wird zum Kostenpreis abgegeben. Kleiderstoffe, Buckskins, Gardinen, Möbelstoffe, Leinen-Waaren, Bettzeuge zu fabelhaft billigen Preisen. Kindermäntel von 5 Mark an.

Neue & Fuchs,

Hoflieferanten.

Halle a.S., Große Steinstraße 64.

Große Steinstraße 64, Halle a.S.

Albin Hentze, Halle, 39. Schmeerstr. 39.

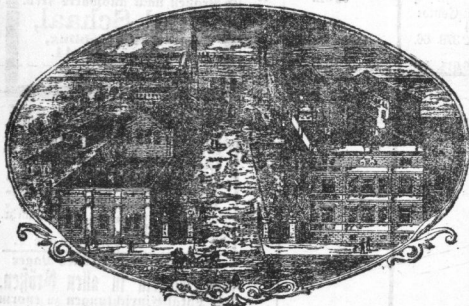
Monogram-Briefpapiere, Kuruspapiere, Billets de correspondance mit Blumen, Schwalben, Vignetten à Carton von 20 u. 50 Pfg. an, seine gefüllte Papiertierien nebst Ausfertigung seiner Bisttentarten empfiehlt billigst.

A. Knabe, Halle a. S., Gr. Schlamm 2,

Glas-, Porzellan-, Steingut- und Löffwarenhandlung, begründet 1825.

Hält sich bei Bedarf bestens empfohlen. Beste Fabrikate. Billigste Preise.

Die Maschinenfabrik und Eisengiesserei



von W. Stavenhagen, Halle a. S.

Thüringer Strasse Nr. 5,

empfehle sich zur Lieferung von

allen Maschinen und Apparaten für Brauerei u. Mälzerei, Compl. Anlagen mit Hand- oder Dampftrieb.

Sämmtl. Kessel- und Blech-Arbeiten, sowie Messing- und Kupferwaren.

Reconstructionen und Reparaturen.

Die Eisengiesserei fertigt:

Maschinen- und Bauguss aller Art

nach zahlreichen eigenen Modellen.

Gusstheile zu landwirthschaftlichen Maschinen, Transmissionen etc. etc.

Rippenheizrohre, Rippenheizöfen zu Dampfheizanlagen.

Beste Ausführung, billigste Preise, prompte Bedienung.

A. Schäfer, Uhrmacher,

Halle a.S., Dachritzgasse 2, bart.

empfehle eine große Auswahl von Schwarzwälder Uhren von 2,50 A an, besgl. Antik-Uhren von 15 A an.

Reisewerker, nur gute Werke, von 5 A an.

Regulaturen, sehr große Auswahl, von 12 A bis zu den feinsten.

Taschenuhren für Herren von 12 A an in Neusilber, Silber und goldene mit und ohne Schlüssel aufzuschieben.

Damen-Uhren in Silber und Gold, goldene von 26 A an.

Reparaturen sauber und billigst.

Die Abstempelung der früher 4proc., jetzt 4proc. verstaatlichten Preuss. Eisenbahn-Prior.-Oblig. vermittelt

L. Schönlicht,

Bankgeschäft.

Für Zuckerfabriken.

Große trockene Lagerräume an der Schiffstraße (Kette) und an der Bahn mit Schienenverbindung.

August Mann, Halle a.S., Producten und Expedition.

Unbedingt

die grösste Auswahl am Platze

in Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Albums etc.

34. C. Luckow, 34.

Leipzigerstraße (nahe dem Thurm).



Friedrich Grosse,

Leipzigerstraße Nr. 1, im Rathhaus,

empfehle:

Unterjacken und Unterhosen für Herren, Damen und Kinder in verschiedenen Qualitäten.

Herren- und Damen-Westen, Damen- und Mädchen-Capotten, Unterröcke (gehäufelte), Kleidchen, Züchchen, Handschuhe, Socken und Strümpfe.

Grösste Auswahl. Fleckle Bedienung. Billige Preise.

Reichhaltiges Lager in Filz- u. Seidenhüten.

Putz- und Filzwaren-Fabrik

Große Auswahl in Filz-Schuhwaren.

Nur beste Qualitäten.

C. G. Nicolai

Solide Preise.

Neueste Formen in allen Preislagen.

11. Leipziger-Strasse 11.

Zu nur dauerhafter, eleganter Ausführung.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

C. F. Gütig.

Inhaber: Richard und Louis Heine.

Gegründet 1783.

Leipzig.

Fabrik und Lager Thomaskirchhof 11.

Düten- und Papierwaren-Fabrik, Papier- und Pappen-Lager

Emil Baid & Co., Halle a.S.,

Große Ulrichstraße 45 und Spitzengasse 3.



Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.

Donnerstag den 26. November Abds. 8 Uhr

Verammlung in „Kohl's Restaurant“, Königstraße 6.

— Tagesordnung: 1. Berichterung aus Drosch's Leben der Vogel. 2. Bericht über den abgehaltenen Geflügelmarkt. 3. Kleinere Mittheilungen.



Gummimätsche!

Stehtragen 50 Pfg.

Klapptragen 75 Pfg.

Manchettens 1,25 Mk.

Gummifettes à 1,25 u. 1,75 Mk.

bei Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Schuhwaren,

besitzt solide, geschmackvolle und dauerhafte Arbeit, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Albert Weterling,

39. Schmeerstr. 39.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.